

**Die Jury
der Evangelischen Filmarbeit
empfiehlt als**

**des
Film Monats**

BROADWAY DANNY ROSE

Produktion: Rollins-Jaffe Productions USA 1983
Regie: Woody Allen
Buch: Woody Allen
Kamera: Gordon Willis
Musik: Dick Hyman
Darsteller: Woody Allen, Mia Farrow, Nick Apollo Forte u.a.
Verleih: (35 mm) Filmverlag der Autoren GmbH & Co. KG,
Rambergstraße 5, 8000 München 40, Tel.: 089/381 70 00
Länge: 84 Min.
FSK: freigegeben ab 12 Jahren
feiertagsfrei

Woody Allens besondere Fähigkeit, im scheinbar Nebensächlichen Wichtiges mitzuteilen, hinter dem Witz Bitterkeit und hinter der Trauer dennoch Hoffnung spürbar werden zu lassen, ist in seinem neuesten Film »Broadway Danny Rose« besonders ausgeprägt. Es ist dies nach »Zelig« wieder eine eher kleine Arbeit des Regisseurs. Woody Allen ist diesmal der New Yorker Künstleragent Danny Rose,

der nur Verlierer des Broadway zu seinen Klientel zählt, der sich aber rührend um sie kümmert, trotz aller Schicksalsschläge in seinem immer auch komischen Eifer nicht nachläßt. Woody Allen ist zugleich der typische New Yorker Jude, der sich (wie schon Zelig) allen Situationen anzupassen versucht, der aber in seiner Menschlichkeit ein Außenseiter bleibt, bleiben muß.

Danny Rose bezieht sich in seiner Selbstdarstellung immer wieder auf seine jüdische Herkunft und gibt damit Einblick in seine bewegende Geschichte.

Herausgegeben vom Fachbereich Film/Bild/Ton
im Gemeinschaftswerk der Evangelischen Publizistik e.V.,
Friedrichstr. 2-6, 6 Frankfurt/Main, Tel. 0611-7157-0

Verantwortlich: Rudolf Joos